

«An die Erfolge anknüpfen»

Biel Touring Nicht nur die Frauen aus Biel sind im Curling stark. Das Männer-Elite Team um Reto Gribi konnte sein Können schon mehrmals zeigen und war im letzten Jahr auf Erfolgskurs.

Reto Gribi, Ihr Team startet in der gleichen Formation wie letztes Jahr in die Saison.

Reto Gribi: Das ist richtig. Wir drei Bieler kennen uns schon von früher, in Juniorenlagern trafen wir dann auf Kevin Wunderlin. So führte eines zum anderen. Diese Konstellation funktioniert auf und neben dem Eis einwandfrei. Wir verstehen uns richtig gut. Ich hoffe, wir bleiben noch eine Weile so bestehen.

Wo liegen Ihre Stärken und Schwächen?

Wie schon angesprochen harmonieren wir vier sehr gut miteinander. Das ist sicher etwas, das für uns spricht. An was es uns klar fehlt, sind Erfahrung und Routine. Gegen routinierte Teams zu spielen wird uns sicher eher Mühe bereiten.

Wie bereiten Sie und Ihr Team sich auf die Meisterschaft vor?

Seit dem Sommer arbeiten wir vor allem individuell an Kraft und Kondition. Dazu kommen natürlich Trainingseinheiten auf dem Eis, jetzt, da die Curlinghalle in Biel geöffnet ist, sind wir zwei- bis dreimal in der Woche dort anzutreffen. Auch im Bereich des Mentaltrainings werden wir in dieser Saison vermehrt mit dem Nationalcoach arbeiten. Bei den administrativen Arbeiten unterstützt uns der Präsident der Curlinghalle Hermann Vöggtli. Auf dem Plan stehen im Moment auch noch einige Turniere zur Vorbereitung, darunter die «Tompsons Curling Challenge» in Urdorf und die Bieler Touring Trophy.

Was sind die Ziele für die kommende Saison?

Wir wollen auf jeden Fall an den Erfolgen vom letzten Jahr anknüpfen und diese wiederholen oder uns verbessern. Unser Ziel ist es, in der Meisterschaft aufzufallen und uns dort zu etablieren. Natürlich ist die Schweizer Meisterschaft ebenfalls ein Thema.

Interview: ps



Reto Gribi
Fourth